



## Hausmeister vom Bauhof

Amt Südangeln soll ab Juni mit Personal an der Auenwaldschule aushelfen und schafft dafür neue Stellen

**BÖKLUND** Die Hausmeister-tätigkeit in der Böklunder Auenwaldschule wird zum 1. Juni nach der endgültigen Pensionierung des jetzigen Hausmeisters neu geregelt. Bereits im Februar hatte die Schulverbandsversammlung der Auenwaldschule die Übertragung auf den Amtsbauhof in Tolk beschlossen. Jetzt bereiteten Hauptausschuss und Finanzausschuss des Amtes Südangeln die notwendigen Beschlüsse für den Amtsausschuss vor, mit denen eine Umstellung realisiert wird.

Mindestens 2400 Stunden im Jahr will der Schulverband Hausmeistertätigkeiten abrufen. Dazu ist eine Personal-

kapazität von 1,5 Arbeitskräften notwendig. Das Amt Südangeln will dafür sogar zwei neue Stellen schaffen. Diese Regelung wird in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag festgehalten. Die finanzielle Grundlage wird durch einen Nachtragshaushalt geschaffen. Dieser erhöht sich bei den Aufwendungen im Ergebnisplan um 106 000 Euro auf 4 289 000 Euro. Da aber gleichzeitig auch die Erträge um 67 400 Euro steigen, erhöht sich der Jahresfehlbetrag nur um 39 200 Euro auf 93 100 Euro.

Die Eröffnungsbilanz zum Stichtag 1. Januar 2016 für das Amt Südangeln wurde in der vorgelegten Form akzep-

tiert. Die Bilanzsumme und somit der Wert des gesamten Vermögens des Amtes beträgt 20,25 Millionen Euro bei einer Eigenkapitalquote von 6,56 Prozent.

Das Amt Südangeln unterstützt mit einem Beschluss formell die für den 1. März 2018 vorgesehene Vereinigung der Mitgliedsgemeinden Brodersby und Goltoft (wir berichteten) zur neuen Gemeinde Brodersby-Goltoft. Man geht davon aus, dass durch diese Fusion ein Beitrag zur Entlastung der Finanzverwaltung und der zentralen Dienste des Amtes geleistet wird. *ql*